Pontifex M. Sergius II

Key Facts

Other names	
Born	
Location	Rome, Italy
Bloodline	Counts of Tusculum
Married	Yes.
Children	Yes.
Position	Pontifex Maximus (844-847)
Died	January 847

View attachment 1404

Geboren

Nach dem Tod Gregors IV. Wurde der Erzdiakon Johannes vom Volk zum Papst ernannt, während der Adel Sergius, einen Römer von adeliger Herkunft, wählte. Die Opposition wurde unterdrückt, und Sergius griff ein, um Johns Leben zu retten. Sergius wurde dann sofort von den Adligen (oder den Bischöfen) geweiht, ohne die Bestätigung des fränkischen Hofes zu fordern.

Der Heilige Römische Kaiser Lothair I. missbilligte jedoch diese Aufgabe der Constitutio Romana von 824, die das Gesetz enthielt, dass kein Papst geweiht werden sollte, bis seine Wahl die Zustimmung des fränkischen Kaisers hatte. Er sandte eine Armee unter seinem Sohn Louis, dem kürzlich ernannten Vizekönig von Italien, um seine Autorität wiederherzustellen. Die Kirche und der Kaiser erreichten eine Unterkunft, in der Ludwig von Sergius zum König der Lombardei gekrönt wurde, obwohl der Papst nicht allen an ihn gestellten Forderungen nachkam.

Sergius trug zum Umbau der Stadt in Rom bei und stützte sich auf einige zweifelhafte Mittel, um Geld zu verdienen. Simony soll während der Regierungszeit von Sergius II. Floriert haben.

Während seines Pontifikats wurde Rom verwüstet und die Kirchen von St. Peter und St. Paul wurden von Sarazenen geplündert, die auch Porto und Ostia angriffen (August 846). Sergius starb während der Verhandlungen zwischen zwei Patriarchen und wurde von Papst Leo IV gelungen.

Die meisten bösen Verbrechen

845 CE Von erheblichen Verbrechen gegen die Menschlichkeit im Zusammenhang mit der Veröffentlichung falscher Dokumente / Aussagen und Fälschungen: (845 n. Chr.) Dass Papst Sergius II. Die absichtliche Fälschung der isidorianischen Dekretale autorisierte, die behaupteten, authentische Schriften von Isidor und einem angeblich weisen Bischof zu sein, der behauptet

wurde, existiert zu haben . Dass die falschen Dekretale absichtlich falsche Geschichte erfunden haben, indem sie Präzedenzfälle für die Ausübung der souveränen Autorität der Päpste gegenüber der Weltkirche vor dem vierten Jahrhundert darlegten und den Anschein erweckten, dass die Päpste immer die souveräne Herrschaft ausübten und sogar die ultimative Autorität hatten über Kirchenräte. Nicholas I (858–867) war der erste, der sie als Grundlage für die Verbreitung seiner Autoritätsansprüche verwendete. Aber erst im 11. Jahrhundert mit Papst Gregor VII. Wurden diese Dekretale in bedeutender Weise genutzt, um die Regierung der westlichen Kirche zu verändern. Zu dieser Zeit wurden die Dekretale mit zwei anderen großen Fälschungen, der Schenkung von Konstantin und dem Liber Pontificalis, zusammen mit anderen gefälschten Schriften kombiniert und zu einem System des Kirchenrechts kodifiziert, das Gregor und alle seine Nachfolger zu absoluten Monarchen machte die Kirche im Westen. Diese Schriften wurden dann von Gratian verwendet, um sein Dekret zu verfassen. Das Decretum, das erstmals 1151 veröffentlicht wurde.

Revision #1
Created 11 October 2025 15:37:01 by investigatione
Updated 11 October 2025 15:37:19 by investigatione